



Arbeitsgemeinschaft
Tabakprävention Schweiz
Association suisse pour
la prévention du tabagisme
Associazione svizzera per
la prevenzione del tabagismo

AT-Tagung 2025

13. November 2025
Best Western Plus Hotel Bern

Willkommen!

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer

Die Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz freut sich, Ihnen auch in diesem Jahr ein hoffentlich spannendes und anregendes Programm präsentieren zu können.

Das neue Tabakgesetz ist seit einem Jahr in Kraft, doch bestehen nach wie vor zahlreiche Unsicherheiten, insbesondere hinsichtlich seiner Umsetzung durch die Kantone. Nach diesem Meilenstein haben die Partner:innen im Bereich der Tabak- und Nikotinprävention nun die Gelegenheit, sich zusammzusetzen, um gemeinsam über das

weitere Vorgehen nachzudenken und neue gemeinsame Ziele festzulegen.

Erfüllt das Tabakproduktegesetz die Hoffnungen, welche die Gesundheitscommunity in dieses gesetzt hat? In der Podiumsdiskussion wird diese Frage von drei Seiten beleuchtet: Der Politischen (Wurden die Ziele des Gesetzgebers erreicht?), der Juristischen (Wie sieht die Umsetzung in der Praxis aus?) und der Kantonalen (Wie gut funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Bund und Kantonen bei der Umsetzung?).

Zwei partizipative Workshops – das «World Café» am Vormittag im Plenum und der «Solution Room» während der parallelen Sitzung am Nachmittag – bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen auszutauschen und ihre Erfahrungen und Perspektiven zu teilen sowie in einer angenehmen Atmosphäre neue Ideen für die Prävention des Tabak- und Nikotinkonsums in der Schweiz zu entwickeln.

Das Fachgremium für die Tabak- und Nikotinentwöhnung wird auch dieses Jahr wieder das traditionelle Clinical Update organisieren.

Der Tag endet mit kurzen Präsentationen von drei faszinierenden Projekten: ein Projekt zur Früherkennung von Lungenerkrankungen, der Fortsetzung des Signaletik-Projekts «Generation rauchfrei» von stop2drop und der Aktualisierung der Moderationssets zu Tabak- und Nikotinprodukten durch Femmes- und Männer-Tische Schweiz.

Wir freuen uns darauf, Sie anlässlich der AT-Tagung 2025 begrüßen zu dürfen.

Gastreferierende

Flavia Wasserfallen

Als Ständerätin ist die Bernerin in der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit (SGK) und für Wissenschaft, Bildung und Kultur (WBK). Weiter präsidiert die 45-Jährige die Schweizerische Gesundheitsligen-Konferenz (Geliko) und die Allianz 'Gesunde Schweiz'. Sie ist Verwaltungsrätin von Energie Wasser Bern EWB. 6 Jahre war die Politologin Generalsekretärin der SP Schweiz. Sie lebt mit ihrer Familie in Bern, liebt 80er-Jahre Musik, Yoga, Fussball und Snowboard.



Prof. Dr. iur. Franziska Sprecher

Prof. Dr. iur. Franziska Sprecher ist anerkannte Expertin im Gesundheitsrecht. Sie leitet seit 2020 das Zentrum für Gesundheitsrecht und Management im Gesundheitswesen an der Universität Bern und ist dort assoziierte Professorin für Staats- und Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung des Gesundheitsrechts. Sie studierte und promovierte (2007) an der Universität St. Gallen und schloss ihr juristische Ausbildung 2009 mit dem Anwaltsexamen im Kanton Zürich ab.



Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind das Staats- und Verwaltungsrecht, insb. das nationale, europäische und internationale Medizin-, Gesundheits- und Datenrecht. Neben ihrer Tätigkeit in Lehre und Forschung an den Universitäten Bern und St. Gallen gehören zu ihren gegenwärtigen und früheren Tätigkeiten und Mandaten unter anderem die Arbeit als Expertin, Gutachterin, Dozentin und Referentin in verschiedenen Fragen des öffentlichen Rechts mit einem Schwerpunkt im Gesundheitsrecht. Prof. Sprecher wirkt zudem in verschiedenen Gremien mit, u. a. im Leitungsausschuss der Stiftung für Technologiefolgen-Abschätzung TA SWISS und der Eidgenössischen Kommission für Fragen zu Sucht und Prävention nichtübertragbarer Krankheiten (EKSJ).

Gastreferierende

Federico Peter

Dr. Federico Peter erwarb 2011 das Doktorat der Humanmedizin in Basel und führt seit 2014 den Titel FMH in Allgemeiner Innerer Medizin. Im Zuge seiner Weiterbildung erlangte er anschliessend ein Diplom in Tropenmedizin und -hygiene an der Londoner School of Hygiene & Tropical Medicine und machte an der Universität Liverpool einen Master-Abschluss für öffentliches Gesundheitswesen mit Spezialisierung auf die Verwaltung von Gesundheitssystemen. Nach seiner klinischen Tätigkeit in mehreren Spitälern in der Schweiz, in Spanien, Nicaragua und Tansania arbeitete Dr. Peter ab 2016 für die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten. In der Folge war er Gesundheitsattaché für die ständige Mission der Schweiz bei der UNO in Genf und bis 2020 für die Gesundheits- und Ernährungsprogramme der UNICEF in Bolivien verantwortlich.



Zurück in Bern übernahm er bis Februar 2025 erneut die Rolle des Verantwortlichen für die Gesundheitsprogramme der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, insbesondere im Rahmen des Beitrags der Schweiz zur Zusammenarbeit mit einigen Mitgliedstaaten der EU.

Dr. Federico Peter leitet seit März 2025 den Dienst für Gesundheitsförderung und -evaluation, einer Abteilung des Kantonsarztes des Departments für Gesundheit und Soziales im Kanton Tessin (Servizio di promozione e di valutazione sanitaria, unità dell'Ufficio del medico cantonale del Dipartimento della Sanità e Socialità del Canton Ticino). In dieser Funktion betreut er die Entwicklung und Aktualisierung von Politik und Programmen zur Verbesserung der öffentlichen Gesundheit, zur Förderung der Prävention nichtübertragbarer Krankheiten und zur Begünstigung einer gesunden Lebensweise im Hinblick auf Themen wie Ernährung, Bewegung und geistige Gesundheit oder die Risiken in Verbindung mit dem Konsum von Alkohol, Tabak und ähnlichen Produkten – jeweils in Zusammenarbeit mit Partnern auf Tessiner und gesamtschweizerischer Ebene.



Arbeitsgemeinschaft
Tabakprävention Schweiz
Association suisse pour
la prévention du tabagisme
Associazione svizzera per
la prevenzione del tabagismo

Moderatorin und Workshops

Corinne Sprecher

Corinne Sprecher ist Prozessberaterin und Moderatorin mit über fünfzehn Jahren Erfahrung in der Arbeit mit Teams, Organisationen und Netzwerken. Sie begleitet zahlreiche NGOs, Verbände und Behörden und gestaltet Lernprozesse und Gruppenanlässe – von Teamklausuren über Strategieworkshops bis hin zu internationalen Konferenzen.

Ihre Arbeit ist geprägt von ihrem Hintergrund in Umweltnaturwissenschaften (ETH Zürich), der Ausbildung in Organisationsentwicklung (Trigon) sowie der Philosophie und Methodik von Liberating Structures.

2019 gründete sie *begegnungsreich*, um in der Arbeitswelt mehr Begegnungen zu schaffen, die das Tun und Sein aller bereichern. Sie liebt es, mit Vertrauen, Präsenz und einem Schuss Leichtigkeit, Räume zu gestalten und zu halten, in denen Menschen Inspiration teilen, Herausforderungen erkunden und gemeinsam Lösungen finden.

Neben ihrer Arbeit mit Organisationen begleitet sie auch Familien mit viel Herzblut auf ihrem Weg zu mehr Verbindung und Leichtigkeit im Alltag.

<http://www.begegnungsreich.ch>

<https://www.linkedin.com/in/corinne-sprecher-23a0991a/>

World Café: Tabak- und Nikotinprävention in der Schweiz gemeinsam weiterdenken

Im World Café kommen die Teilnehmenden in kleinen Gesprächsrunden zusammen, um ihre Erfahrungen und Perspektiven zu teilen. In lockerer Café-Atmosphäre entstehen lebendige Begegnungen, neue Verbindungen und gemeinsame Ideen für die Zukunft der Tabakprävention in der Schweiz. Die Gespräche bauen aufeinander auf: Zunächst schauen wir zurück auf Erfolge und überraschende Erkenntnisse, dann richten wir den Blick nach vorn – auf Möglichkeiten, Kräfte zu bündeln und mutige Schritte gemeinsam zu gehen. Die Essenz des gemeinsam Entdeckten wird sichtbar gemacht und im weiteren Verlauf der Tagung aufgegriffen.

Solution Room: Peer Coaching zu eigenen Fragestellungen

Im Solution Room bringen die Teilnehmenden eigene Fragen oder Herausforderungen aus ihrer Arbeit in der Tabakprävention mit. In kleinen Peer-Gruppen erhalten sie Ideen, Impulse und Erfahrungen von Kolleg:innen, um neue Lösungsansätze zu entwickeln. Jede:r profitiert vom Wissen und Input der anderen, nimmt Inspiration für die eigene Praxis mit und kann direkt erproben, welche Ansätze weiterhelfen. Eine lebendige, interaktive Session, die Austausch, Kreativität und praktische Lösungsansätze vereint – und dabei auch richtig Spass macht!



Arbeitsgemeinschaft
Tabakprävention Schweiz
Association suisse pour
la prévention du tabagisme
Associazione svizzera per
la prevenzione del tabagismo

Kurzreferate

Standardisierte Früherkennung und Intervention chronischer Lungenerkrankungen in der Schweiz – Prävention mit gemeinsamem Weg zu Interventionen

Dr. med. Reta Fischer

Chronische Lungenerkrankungen wie COPD oder Asthma betreffen über 15 % der Schweizer Bevölkerung – oft unerkannt bis in späte Stadien. Das Projekt «Standardisierte Früherkennung und Intervention chronischer Lungenerkrankungen in der Schweiz» hat zum Ziel, Grundlagen für ein Pilotprogramm zu schaffen, das Risikogruppen frühzeitig identifiziert und durch standardisierte Abläufe gezielte Interventionen ermöglicht. Entwickelt wird es in enger Zusammenarbeit mit Vertreter:innen aus allen Bereichen des Gesundheitswesens – darunter Hausärzt:innen, Pneumolog:innen, Lungenliga, Pharmaindustrie, Krankenkassen, AG Tabakprävention Schweiz, pharmaSuisse, aha! Allergiezentrum, Gesundheitsförderung Schweiz und politische Akteur:innen.

Vielsprachige Gesprächsrunden zum Thema Tabak- und Nikotinprodukte. Femmes-/Männer-Tische, mit und für Menschen mit Migrationsbiografie

Dominique Lorandt, ZFPS, für Femmes-Tische und Männer-Tische

Generation rauchfrei, die neue Signaletik ist da!

Markus Dick, Geschäftsführer stop2drop und **Natalie Bino** Projektleiterin Generation Rauchfrei

Aus unserem Workshop an der letztjährigen AT-Tagung mit über 50 Teilnehmenden ist ein konkretes Produkt hervorgegangen, das wir nun vorstellen: Generation Rauchfrei – eine nationale Signaletik für rauchfreie und nikotinfreie Aussenräume.



Arbeitsgemeinschaft
Tabakprävention Schweiz
Association suisse pour
la prévention du tabagisme
Associazione svizzera per
la prevenzione del tabagismo

Detailprogramm – Vormittag

8:30	<i>Willkommenskaffee</i>	
9:15 – 9:45	Begrüssung & Einführung Simultanübersetzung: Deutsch, Französisch	Unionssaal 1+2
9:15 – 9:20	Begrüssung ➤ Christian Bachmann, Leiter Beratung, Angebote & Bildung / COO und Mitglied der Geschäftsleitung der Krebsliga Schweiz, Mitglied des Vorstands AT Schweiz	
9:20 – 9:25	Einführung ➤ Luciano Ruggia, Geschäftsführer AT Schweiz	
9:25 – 9:45	Impromptu Networking ➤ Moderation: Corinne Sprecher	
9:45 – 10:45	Plenarveranstaltung 1: Debatte Simultanübersetzung: Deutsch, Französisch	Unionssaal 1+2
9:45 – 10:45	Implementierung TabPG in den Kantonen. Flavia Wasserfallen , Ständerätin und Präsidentin von Allianz 'Gesunde Schweiz' Federico Peter , Chefarzt des Dienstes für Gesundheitsförderung und Evaluation des Departements für Gesundheit und Soziales (DSS) des Kantons Tessin. Prof. Dr. iur. Franziska Sprecher , Rechtsanwältin und Direktorin des Zentrums für Gesundheitsrecht und Management im Gesundheitswesen der Universität Bern. Moderation: Wolfgang Kweitel	
10:45 – 11:15	<i>Pause</i>	
11:15 – 12:30	Vernetzungssession: Workshop	Unionssaal 1+2
11:15 – 12:30	«World café»: Tabak- und Nikotinprävention in der Schweiz gemeinsam weiterdenken Moderation: Corinne Sprecher	
12:30 – 13:45	<i>Mittagessen</i>	

Detailprogramm – Nachmittag

13:45 – 15:00	Parallelsession A: Clinical Update Simultanübersetzung: Deutsch, Französisch	Unionssaal 1
	Chairs: Dr. Isabelle Jacot Sadowski und Ineke Keizer, Berufsgruppenübergreifendes Fachgremium für die Tabak- und Nikotinentwöhnung Synthetisches Nikotin und Analoga: Wenig erforschte Substanzen im dynamischen Vape-Markt ➤ Prof. Dr. Evangelia Liakoni, Oberärztin, und Lea Keller, PHD student, Klinische Pharmakologie & Toxikologie, Universitätsklinik für Allgemeine Innere Medizin, Inselspital Bern Das STEN-Projekt: Die Handlungskompetenzen von Fachpersonen der psychischen Gesundheit im Umgang mit Tabak stärken – Hindernisfaktoren verstehen, Stigmatisierung abbauen und Praktiken weiterentwickeln. Erste Erkenntnisse aus den Fokusgruppen ➤ Prof. Dr. Yasser Khazaal, Leitender Arzt, Poliklinik der Abteilung für Suchtmedizin, CHUV	
13:45 – 15:00	Parallelsession B: Workshop	Unionssaal 2
	«Solution Room»: Peer Coaching zu eigenen Fragestellungen Moderation: Corinne Sprecher	
15:00 – 15:30	<i>Pause</i>	
15:30 – 16:35	Plenarveranstaltung 2: Kurzreferate Simultanübersetzung: Deutsch, Französisch	Unionssaal 1+2
15:30 – 16:15	Standardisierte Früherkennung und Intervention chronischer Lungenerkrankungen in der Schweiz – Prävention mit gemeinsamem Weg zu Interventionen ➤ Dr. med. Reta Fischer Vielsprachige Gesprächsrunden zum Thema Tabak- und Nikotinprodukte. Femmes-/Männer-Tische, mit und für Menschen mit Migrationsbiografie ➤ Dominique Lorandt, ZFPS für Femmes-Tische und Männer-Tische Generation rauchfreie, die neue Signaletik ist da! ➤ Markus Dick, Geschäftsführer stop2drop und Natalie Bino Projektleiterin <i>Generation Rauchfrei</i>	
16:15 – 16:30	Wrap-up ➤ Moderation: Corinne Sprecher	
16:30 – 16:35	Abschluss ➤ Luciano Ruggia, AT Schweiz	



Arbeitsgemeinschaft
Tabakprävention Schweiz
Association suisse pour
la prévention du tabagisme
Associazione svizzera per
la prevenzione del tabagismo

Teilnahmegebühr:

AT-Mitglieder: CHF 100
Nicht AT-Mitglieder: CHF 130
Studierende: CHF 80

Anmeldung (Öffnung der Anmeldungen ab dem 6. Oktober 2025):

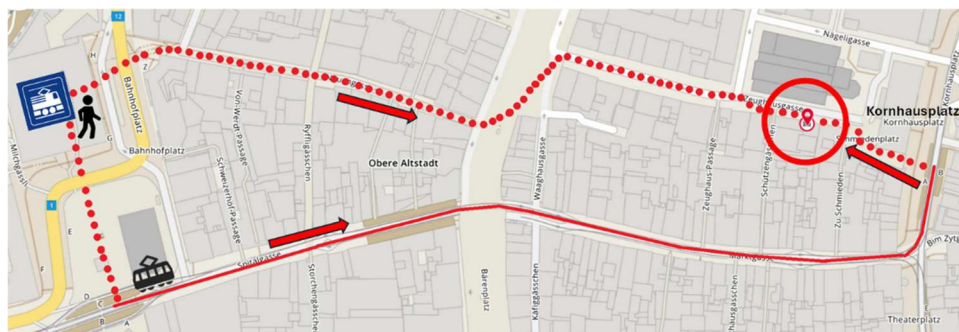
<https://www.at-schweiz.ch/news-medien/veranstaltungen/at-tagung-2025>

Anmeldeschluss: Sonntag, 02.11.2025

Anreise: Best Western Plus Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern

Search.ch/maps: [Link](#)

Programm der AT-Tagung:



Simultanübersetzung: Gemäss Detailprogramm

Zeit	Session	Raum
ab 08:30	Eintreffen	
09:15-09:45	Begrüssung & Einleitung	Union 1 + 2
09:45-10:45	Plenarveranstaltung 1	Union 1 + 2
10:45-11:15	Pause	
11:15-12:30	Vernetzungssession	Union 1 + 2
12:30-13:45	Mittagspause	
13:45-15:00	Parallelsession A	Union 1
	Parallelsession B	Union 2
15:00-15:30	Pause	
15:30-16:30	Plenarveranstaltung 2	Union 1 + 2
16:30-16:35	Ende/Abschluss	Union 1 + 2

Finanziert durch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Tabakpräventionsfonds TPF